

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **11 (1925)**

Heft 4

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



IM WALLIS

liegen die Gütlein des Bauers teils im Tal, teils an steiler Halde und auf dem Bergsattel. Drum trifft man allenthalben seine sammetbraunen Städeli. Sie stehen auf hohem Stelzbalken mit runden Steinköpfen. Die wehren den hungrigen Mäusen den Zugang zu den Vorräten. — Text- und Illustrationsprobe aus „Mein Freund“ 1925, katholischer Schüler- und Schülerinnenkalender. Zugleich ist das Kind durch Kauf desselben während des ganzen Jahres gratis gegen Unfall versichert. Bestellen Sie beim

VERLAG OTTO WALTER A.-G. / OLTEN

PIANOS

Harmoniums
Violinen
Lauten
Gitarren
Mandolinen
Handorgeln
Sprechapparate
etc.

Ia. Saiten
Grösste Auswahl
in Noten für
jeglichen Bedarf

Kulante Bedingungen
Zahlungserleichterung
Kataloge kostenfrei

*

HUG & Co., ZÜRICH
BASEL, ST. GALLEN
LUZERN 177
und die übrigen Filialen

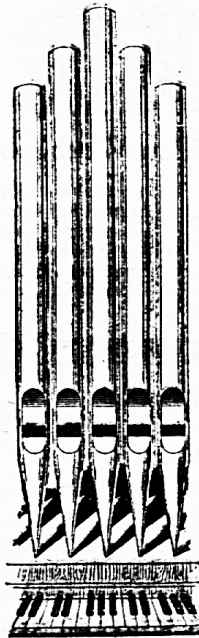
Ein Roman der Tatsachen!

So nennt der Verfasser
F. H. Achlermann selbst
seinen soeben erschie-
nenen Roman

ARAM BELA

Wir sehen das Bild
Aram Bélas erstehen,
wie er feurig den
Kampf aufnehmen will
gegen die kath. Kirche.
Er scheut keine Mühen
und Opfer, um an sein
Ziel zu gelangen und
sorgfältig schmiedet er
sich seine Waffen. Durch
den unerforschl. Rat-
schluss Gottes sollte es
jedoch anders kommen
und nach Sturmesnacht
wird aus einem Saulus
ein Paulus. — Lesen
Sie das hochinteres-
sante, spannend ge-
schriebene Buch, es
wird Ihr Freund wer-
den in der Reihe Ihrer
Bücherei. — Preis bro-
schiert Fr. 2.20, geb.
3.90. Bestellen Sie
sofort bei Ihrer Buch-
handlung od. direkt beim
Verlag Otto Walter A.-G., Olten

PIANOS - HARMONIUMS



Harmoniums für alle Zwecke. Preisliste gratis und franko.
Harmoniums für Kirchen und Kapellen. Harmoniums mit
Boden u. Trittschluss für Schulzimmer. Gebrauchte Instru-
mente, Pianos und Harmoniums werden in Zahlung genommen.

LOUIS BURGSTALLER, FREIBURG

Elchina

übertrifft alle andern Stärkungsmittel
an rascher und anhaltender Wirkung

Fl. 3.75, sehr vorteilh. Doppelfl. 6.25 i. d. Apoth.

Verkehrshefte
Buchhaltung
Schuldbetreibg. u. Konkurs
bei Otto Egle, S.-Lhr., Gossau St.G.

FIBEL-VERLAG FLAWIL

Ab 1. Januar 1925 treten folgende reduzierte
Preise in Kraft: St. Gallerfibel, 1. und 2. Teil
zusammen bei Einzelbestellung Fr. 2.—, an Schu-
len Fr. 1.60; Teil 1 separat Fr. 1.—, Teil 2 80 Cts.

ALGIER-TUNIS FRÜHLINGS-EXKURSION

3-wöchig, 15. April bis 5. Mai 1925,
Genf und zurück, alles inbegriffen
Fr. 1050.—, geleitet wie die letzt-
jährigen wundervollen Exkursionen
in die Bretagne u. nach Italien von

BEZIRKSLEHRER DR. KARL FUCHS
WEGENSTETTEN

Programme jedermann zu Diensten

Schul-Wandtafel

aus Eternitschiefer

— Angenehme Schreibweise. —
Schwarze Schreibfläche. — Kein
Reißen. — Kein Verziehen. — Keine
Abnutzung. — Unempfindlich gegen
Hitze und Kälte. — Größte Dauer-
haftigkeit. — Kleine Preise. — Ge-
stelle jeder Art. — Verlangen Sie
Katalog und Muster. 81

JOS. KAISER, ZUG
Wandtafelfabrik

Telephon 196. — Schweiz. Patent.

„DER SONNTAG“

Kathol. Familien-Wochenblatt / Herausgegeben vom Verlag Otto Walter A.-G., Olten

ist das erste katholische Versicherungsblatt; reich illustriert, bietet er in
seinem schönen Textteil die besten Romane und tiefreligiöse Erzählungen. Ein
tüchtiger Rechtsanwalt antwortet auf alle Rechtsfragen für die Abonnenten
kostenlos, und der Hausarzt gibt auf alle einschlägigen Fragen Auskunft. Die
Hausfrau findet auf einer besonderen Seite viel Anregendes und Nützliches
(Handarbeiten, Kochrezepte, Kleidung usw.); für die Jugend ist ebenfalls ein
Raum reserviert.

Der Abonnent des „Sonntag“ ist wie folgt versichert

In Klasse A:

Mit seiner Ehefrau gegen Unfall zu-
sammen

mit 2000 Franken

für den Todes- und Invaliditätsfall.
Abonnementspreis durch die Verträge
30 Rp. wöchentlich. Postabonnements-
preis Fr. 3.90 vierteljährlich.

In Klasse B:

Mit seiner Ehefrau gegen Unfall zus.
mit 7000 Franken

für den Ganzinvaliditätsfall: mit
Fr. 5000.— für den Todesfall: Fr.
40.— bis Fr. 3000.— bei Teilinvali-
dität und Fr. 2.— Taggeld. Abon-
nementspreis durch Verträge 40
Rp. wöchentlich. Postabonnements-
preis Fr. 5.20 vierteljährlich.

In Klasse C:

Mit seiner Ehefrau gegen Unfall zu-
sammen

mit 10.000 Franken

für den Ganzinvaliditätsfall; mit Fr.
7000.— für den Todesfall: Fr. 40.— bis
Fr. 3000.— für den Teilinvaliditätsfall
und mit einem Taggeld von Fr. 2.—.
Abonnementspreis durch den Verträge
50 Rp. wöchentlich. Postabonnements-
preis Fr. 6.50 vierteljährlich.

In allen drei Klassen Sterbegeld für den Abonnenten Fr. 100.— und für seine Ehefrau Fr. 50.—

„Der Sonntag“ hat schon über 280,000 Fr. Versicherungsgelder ausbezahlt

Verlangen Sie sofort Probenummer vom

VERLAG OTTO WALTER A.-G. / OLTEN